Jugend 19 Bezirksklasse A Gruppe 2 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost) Rückrunde

TTC Mainleus III : TSV 1889 Stockheim
Samstag, 20.01.2024, 10:30 Uhr

7:3 Auswärtssieg in der Jugend 19 Bezirksklasse A Gruppe 2 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost) Rückrunde für den TSV 1889 Stockheim

Das war eine gute Leistung: Nach unter 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den TSV 1889 Stockheim im umdatierten Spiel der Jugend 19 Bezirksklasse A Gruppe 2 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost) Rückrunde beim TTC Mainleus III endgültig fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Niklas Welscher, der seine Partien allesamt gewann. Den vorzeitigen Erfolg für seine Mannschaft sicherte Niklas Welscher, der durch seinen Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf holte.

Los ging es mit dem Eröffnungsdoppel. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Becker / Narbikov beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Welscher / Weißerth. Keinen Zähler beisteuern konnte Finn Hopfenmüller im Spiel gegen Felix Weißerth, das 0:3 verloren ging. Wenige Chancen hatte nachfolgend Bastian Becker bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Niklas Welscher, so dass Welscher seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Der Zwischenstand des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 0:3. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Leon Narbikov, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Felix Weißerth verlor. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Bastian Becker nachfolgend das Spiel, welches im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Leon Kaubisch abgab und eine Niederlage kassierte. Bemerkenswert war hierbei der dritte Satz, der erst nach 42 Punkten mit einem verlorenen Satz für Becker beendet wurde. Zwischenzeitlich konnte Finn Hopfenmüller zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die Partie gegen Niklas Welscher aber trotzdem deutlich mit 1:3. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Leon Narbikov Leon Kaubisch in fünf Sätzen. Bastian Becker besiegelte derweil mit einem 3:1 gegen Felix Weißerth einen Punkt für sein Team. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Keine Chancen hatte dann Leon Narbikov beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Niklas Welscher, so dass Welscher seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. 2:7 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Finn Hopfenmüller hatte nachfolgend gegen Leon Kaubisch bei seinem 3:0 wiederum keine Schwierigkeiten. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Sieg für die Gastmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TTC Mainleus III nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Teuschnitz am 23.02.2024 Punkte zu holen. Die Mannschaft des TSV 1889 Stockheim wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den ATS Kulmbach 1861 am 23.02.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TTC Mainleus III
Doppel: Becker / Narbikov 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.01.2024 (12:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: F. Hopfenmüller 1:2, B. Becker 1:2, L. Narbikov 1:2

TSV 1889 Stockheim

Doppel: Welscher / Weißerth 1:0

Einzel: N. Welscher 3:0, F. Weißerth 2:1, L. Kaubisch 1:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.01.2024 (12:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").